

STADT ITZEHOE Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	Sitzungsvorlage	Seite	Sitzungstermin		TOP	
		Hauptausschuss		30.08.2006		2	
	<input checked="" type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen 40.01			
		vertraulich					
	<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich					
		Entscheidungsvorlage					
Amt/Abteilung Amt für Schulen, Sport und Kultur							
Gremium Schul- und Kulturausschuss			endgültige Beschlussfassung				
			Beschlussempfehlung an Ratsversammlung				
		<input checked="" type="checkbox"/>	Anhörung / Information				
Anlagen							
Betreff Bericht über die Situation der Chorgemeinschaft Itzehoer Chöre							
1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag Der Schul- und Kulturausschuss nimmt von der Gesamtsituation der Chorgemeinschaft Itzehoer Chöre Kenntnis.							
2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag)							
3.		Verweisung Bürgermeister/in an ausschuss			Unterschrift Bürgermeister/in		
4.		Verweisung an andere Ausschüsse					
Beratungsergebnis					Sitzung am	TOP	
		<input type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich				
		<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	
		Beglaubigt					
		<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvor-	<input type="checkbox"/> abweichender / ergänzender Be-		<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen		
Der Bürgermeister							
		stimmt dem Entscheidungs-			trifft folgende abweichende/ergänzende		
		vorschlag zu		Entscheidung (siehe 2.)		Datum, Unterschrift	

Erläuterungen	Seite	TOP 2	
<p>Der Vorstand der Chorgemeinschaft Itzehoer Chöre hatte darum gebeten, eine Sitzung des Schul- und Kulturausschusses im Sangerheim Ansgarstrae abzuhalten, um dem Ausschuss die Chorgemeinschaft, ihre Struktur, ihr Umfeld und ihre Aktivitäten vorzustellen. Dies wird durch Mitglieder des Vorstandes geschehen.</p> <p>Weiterhin besteht die Möglichkeit, sich das Sangerheim und die örtlichen Gegebenheiten anzusehen.</p>			
Finanzielle Auswirkungen			Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.
	ja (bitte erläutern)	<input checked="" type="checkbox"/>	nein
Mitwirkung anderer Ämter	ja (bitte Ergebnis darstellen)	<input checked="" type="checkbox"/>	nein
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/> ja		nein
Itzehoe, Datum 17.08.2006	Unterschrift Bürgermeister Gez. Rüdiger Blaschke		

STADT ITZEHOE Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	Sitzungsvorlage	Seite	Sitzungstermin	TOP
		Hauptausschuss		30.08.2006	3
	<input checked="" type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen	
		Vertraulich		40.01	
	<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich			
		Entscheidungsvorlage			
Amt/Abteilung Amt für Schulen, Sport und Kultur					
Gremium Schul- und Kulturausschuss			endgültige Beschlussfassung		
		<input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussempfehlung an Ratsversammlung		
			Anhörung / Information		
Anlagen Übersichten über Veränderungen					
Betreff Aufstellung des II. Nachtrages zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2006 hier: Veränderungen im Schulbudget					
1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag Der Schul- und Kulturausschuss empfiehlt der Ratsversammlung, die in den beiliegenden Übersichten aufgeführten Veränderungen zu beschließen.					
2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o. g. Vorschlag)					
3.		Verweisung Bürgermeister/in an	ausschuss	Unterschrift Bürgermeister/in	
4.		Verweisung an andere Ausschüsse			
Beratungsergebnis <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich				Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/>	Einstimmig	<input type="checkbox"/>	mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				Enthaltungen	Beglaubigt
<input type="checkbox"/>	lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/>	abweichender / ergänzender Be-	<input type="checkbox"/>	in das Berichtswesen aufzunehmen
Der Bürgermeister					
<input type="checkbox"/>	stimmt dem Entscheidungs-		<input type="checkbox"/>	trifft folgende abweichende/ergänzende	
	vorschlag zu			Entscheidung (siehe 2.)	
				Datum, Unterschrift	

Erläuterungen	Seite	TOP 3	
<p>Aufgrund der finanziellen Situation der Stadt Itzehoe ist es notwendig, alle Haushaltsansätze des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2006 darauf zu überprüfen, ob positive haushaltmäßige Veränderungen möglich sind. Gleichzeitig können Haushaltsansätze den tatsächlichen Erfordernissen angepasst werden. Dies alles soll im Rahmen des II. Nachtrages zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2006 geschehen.</p>			
<p>Unter den o. g. Gesichtspunkten wurden alle Ansätze des Schulbudgets überprüft. Minderausgaben oder Mehreinnahmen, die dem allgemeinen Haushalt zufließen könnten, waren nicht zu erzielen. Gleichwohl ergab sich jedoch die Notwendigkeit, Ansatzveränderungen durchzuführen. Diese haben bei den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes bei notwendigen Mehrausgaben in Höhe von 65.800,00 € und möglichen Einsparungen in Höhe von 37.400,00 € einen Mittelmehrbedarf in Höhe von 28.400,00 € zur Folge. Der Mehrbedarf hat in erster Linie seine Ursache darin, dass</p>			
<ul style="list-style-type: none"> a) höhere Schülerbeförderungskosten anfallen (insgesamt 22.000,00 €), da die Zahl der Fahrschüler aus den Umlandgemeinden leicht gestiegen ist und zudem eine Fahrpreiserhöhung um 3 % zum 01.08.2006 vorgenommen wurde, b) die Unfallkasse Schleswig-Holstein im Rahmen der Schülerunfallversicherung den Pro-Kopf-Betrag um 3,50 € angehoben hat, was letztlich zu einer Mehrbelastung von 23.100,00 € führt und c) die Kosten für die Erstellung des Gutachtens über den baulichen Zustand des Sophie-Scholl-Gymnasiums (5.000,00 €) noch nicht im Ursprungshaushalt enthalten waren. 			
<p>Bei den Einnahmen ergibt sich eine Verschlechterung in Höhe von 44.200,00 €, die überwiegend durch geringere Schulkostenbeiträge entsteht.</p>			
<p>Alle Veränderungen sind in den beiliegenden Übersichten aufgeführt und werden dort begründet. Sofern weitere Erläuterungen gewünscht werden, kann dies während der Sitzung geschehen.</p>			
			Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.
Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/>	ja (bitte erläutern)	<input type="checkbox"/> nein
siehe Erläuterungen			
Mitwirkung anderer Ämter	<input type="checkbox"/>	ja (bitte Ergebnis darstellen)	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/> nein
Itzehoe, Datum 17.08.2006	Unterschrift Bürgermeister Gez. Rüdiger Blaschke		

STADT ITZEHOE Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	Sitzungsvorlage	Seite	Sitzungstermin	TOP
		Hauptausschuss		30.08.2006	4
	<input checked="" type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen	
	<input checked="" type="checkbox"/>	Vertraulich		40.02	
Entscheidungsvorlage					
Amt/Abteilung Amt für Schulen, Sport und Kultur					
Gremium Schul- und Kulturausschuss			endgültige Beschlussfassung		
		<input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussempfehlung an Ratsversammlung		
			Anhörung / Information		
Anlagen Übersichten über Veränderungen					
Betreff Aufstellung des II. Nachtrages zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2006 hier: Veränderungen im Kulturbudget					
1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag Der Schul- und Kulturausschuss empfiehlt der Ratsversammlung, die in den beiliegenden Übersichten aufgeführten Veränderungen zu beschließen.					
2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o. g. Vorschlag)					
3.		Verweisung Bürgermeister/in an _____ ausschuss			Unterschrift Bürgermeister/in
4.		Verweisung an andere Ausschüsse			
Beratungsergebnis <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich				Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beglaubigt
<input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender / ergänzender Be-		<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen			
Der Bürgermeister					
<input type="checkbox"/> stimmt dem Entscheidungs-		<input type="checkbox"/> trifft folgende abweichende/ergänzende		Datum, Unterschrift	
vorschlag zu		Entscheidung (siehe 2.)			

Erläuterungen	Seite	TOP 4	
<p>Aufgrund der finanziellen Situation der Stadt Itzehoe ist es notwendig, alle Haushaltsansätze des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2006 darauf zu überprüfen, ob positive haushaltmäßige Veränderungen möglich sind. Gleichzeitig können Haushaltsansätze den tatsächlichen Erfordernissen angepasst werden. Dies alles soll im Rahmen des II. Nachtrages zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2006 geschehen.</p> <p>Unter den o. g. Gesichtspunkten wurden alle Ansätze des Kulturbudgets überprüft. Hierbei haben sich Änderungen im Verwaltungshaushalt ergeben, die aufgerechnet jedoch das Gesamtvolumen des Kulturbudgets nicht verändern.</p> <p>Bei der Haushaltsstelle 36500.6792 (Interne Leistungsverrechnung Bauhof) haben sich Mehrausgaben von 5.000,00 € ergeben, welche jedoch nicht dem Kulturbudget zuzurechnen sind, sondern dem Sonderbudget Interne Leistungsverrechnung.</p> <p>Alle Veränderungen sind in den beiliegenden Übersichten aufgeführt und werden dort begründet. Sofern weitere Erläuterungen gewünscht werden, kann dies während der Sitzung geschehen.</p>			
Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.			
Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/>	ja (bitte erläutern)	<input type="checkbox"/> nein
siehe Erläuterungen			
Mitwirkung anderer Ämter	<input type="checkbox"/>	ja (bitte Ergebnis darstellen)	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/> nein
Itzehoe, Datum 17.08.2006	Unterschrift Bürgermeister Gez. Rüdiger Blaschke		

Verwaltungshaushalt 2006

II. Nachtrag

Ausgaben

lfd. Nr.	Haushaltsstelle	bisheriger HH-Ansatz €	mehr/weniger €	neuer HH-Ansatz €	Begründung	Deckungsvorschlag
1	32110.5400 Wenzel-Hablik-Museum: Bewirtschaftung der Gebäude	13.700,00	./. 500,00	13.200,00	Nach Einbau einer neuen Heizung im Rathaus haben sich die Kosten für das Wenzel-Hablik-Museum, das an das Heizsystem angeschlossen ist, geringfügig reduziert	
2	35200.5300 Stadtbibliothek: Miete für Stellplätze	3.300,00	./. 500,00	2.800,00	Aufgrund der Erneuerung des Parkdecks ist eine weitere Anmietung nicht mehr erforderlich	
3	35200.5812 Stadtbibliothek: Wartungskosten EDV-Anlage	3.000,00	+ 500,00	3.500,00	Zusätzliche Serverpflegekosten und Softwareergänzungen fallen an	Minderausgaben bei HHSt. 32110.5400
4	35200.6520 Stadtbibliothek: Fernmeldegebühren	1.400,00	+ 200,00	1.600,00	Höherer Aufwand an Fernmeldegebühren als erwartet	Einsparungen bei HHSt. 35200.5300
5	35200.6522 Stadtbibliothek: Postgebühren	1.100,00	+ 300,00	1.400,00	Zusätzliche Postgebühren fallen an	Einsparungen bei HHSt. 35200.5300
6	36500.6792 Interne Leistungsverrechnung Baubetriebshof	800,00	+ 5.000,00	5.800,00	Im Überlassungsvertrag Störewer Hermann ist geregelt, dass die Stadt für freie Zugänglichkeit des Ewers auf seinem gegenwärtigen Liegeplatz sorgt und die Stiftung beim Abtransport nach Kräften durch Mitarbeiter des Bauhofes unterstützt. Für den Abbau der Einhausung, die Reinigung des Ewers sowie die Absperrung des Wochenmarktplatzes durch den Baubetriebshof entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von 5.000,00 €	nicht erforderlich, da interne Verrechnung

Mehrausgaben:

+ 5.000,00 €

=====

STADT ITZELHOE Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	Sitzungsvorlage	Seite	Sitzungstermin	TOP
		Hauptausschuss		30.08.2006	5
	<input checked="" type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen	
		Vertraulich		40.01	
	<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich			
		Entscheidungsvorlage			
Amt/Abteilung Amt für Schulen, Sport und Kultur					
Gremium Schul- und Kulturausschuss			endgültige Beschlussfassung		
		<input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussempfehlung an Ratsversammlung		
			Anhörung / Information		
Anlagen	Entwurf des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2007 / Schulbudget (wird gesondert übersandt)				
Betreff	Aufstellung des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2007 hier: Schulbudget				
1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag					
Der Schul- und Kulturausschuss nimmt vom Entwurf zum Haushalt 2007 für den Bereich Schulen Kenntnis und empfiehlt, die vorgeschlagenen Ansätze des Verwaltungshaushaltes und des Vermögenshaushaltes in den Haushaltsplan 2007 zu übernehmen.					
2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag)					
3.		Verweisung Bürgermeister/in an	ausschuss	Unterschrift Bürgermeister/in	
4.		Verweisung an andere Ausschüsse			
Beratungsergebnis				Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> öffentlich		<input type="checkbox"/> nichtöffentlich			
		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beglaubigt
<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit				
<input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> abweichender / ergänzender Be-		<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen	
Der Bürgermeister					
<input type="checkbox"/> stimmt dem Entscheidungs-		<input type="checkbox"/> trifft folgende abweichende/ergänzende		Datum, Unterschrift	
vorschlag zu		Entscheidung (siehe 2.)			

Erläuterungen	Seite	TOP 5	
<p>Zur Vorbereitung der Aufstellung des Haushaltsplanes für das Jahr 2007 hatte der Finanzausschuss in seiner Sitzung am 14.06.2006 Eckdaten festgelegt. Danach sind die Einnahme- und Ausgabeansätze im Verwaltungshaushalt 2007 so zu bilden, dass sich als Gesamtergebnis ein Zuschussbedarf ergibt, der der Höhe des Zuschusses des I. Nachtrages 2006 entspricht.</p> <p>Im Schulbudget belief sich das Einnahmenvolumen zum I. Nachtrag 2006 auf 2.336.800,00 €, das Ausgabevolumen auf 2.844.100,00 €. Insofern wird das Schulbudget 2006 mit einem Betrag in Höhe von 507.300,00 € bezuschusst. Diese Vorgabe des Finanzausschusses wird beim vorliegenden Entwurf eingehalten.</p> <p>Die Kalkulation des Schulbudgets 2007 schließt ab mit Ausgaben in Höhe von 2.815.400,00 € und Einnahmen in Höhe von 2.308.100,00 €. Der Zuschussbedarf beläuft sich somit auf 507.300,00 €.</p> <p>Die größten Positionen im Haushalt 2007 sind die</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewirtschaftungskosten (878.600,00 €) - Schülerbeförderungskosten (650.600,00 €) - Schulkostenbeiträge (403.900,00 €) - Schülerunfallversicherung (196.700,00 €) - Lernmittel (199.400,00 €) - Unterrichtsmittel (111.900,00 €) <p>Wäre im Entwurf des Vermögenshaushaltes die vor mittlerweile 14 Jahren beschlossene Pauschale berücksichtigt worden, würde sich das Ausgabevolumen auf 157.200,00 € belaufen. Der Schul- und Kulturausschuss hatte jedoch in seiner Sitzung am 03.12.2003 (TOP 8) beschlossen, im mittelfristigen Investitionsprogramm für die Jahre 2005 bis 2007 einen Ansatz von 150.000,00 € festzuschreiben. Insofern wurden die Zuweisungen an die Schulen entsprechend gekürzt.</p> <p>Der Mehrbedarf in Höhe von 20.000,00 € entsteht durch die Beschaffung eines Traktors für die Kaiser-Karl-Schule. Die dringend notwendige Beschaffung wurde bereits im Jahre 2005 für 2006 angemeldet, dann aber im Rahmen der Haushaltsberatungen 2006 in das Jahr 2007 verschoben. Der Traktor rangiert in der Prioritätenliste 2007 in Kategorie 2a.</p>			
			Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr. 1
Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/>	ja (bitte erläutern)	<input type="checkbox"/> nein
siehe Erläuterungen			
Mitwirkung anderer Ämter	<input type="checkbox"/>	ja (bitte Ergebnis darstellen)	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/> nein
Itzehoe, Datum 17.08.2006	Unterschrift Bürgermeister Gez. Rüdiger Blaschke		

Gremium

Schul- und Kulturausschuss

TOP

5

Erläuterungen

Beschluss-/Entscheidungsvorschlag

Aussprache

Abweichende(r) Beschluss/Entscheidung

Ergänzende(r) Beschluss/Entscheidung

Der Entwurf des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2007 /Schulbudget wird aus Gründen der Wirtschaftlichkeit (Umfang 127 Seiten) nur den Mitgliedern des Schul- und Kulturausschusses übersandt. Gleichwohl besteht bei Bedarf die Möglichkeit, weitere Exemplare beim Amt für Schulen, Sport und Kultur anzufordern.

Sofern zum Haushaltsentwurf nähere Erläuterungen gewünscht werden, können diese während der Sitzung gegeben werden.

Fortsetzung
Ergänzungsblatt Nr.

STADT ITZELHOE Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	Sitzungsvorlage	Seite	Sitzungstermin	TOP
		Hauptausschuss		30.08.2006	6
	<input checked="" type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen	
		Vertraulich		40.02	
	<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich			
		Entscheidungsvorlage			

Amt/Abteilung

Amt für Schulen, Sport und Kultur

Gremium

Schul- und Kulturausschuss

endgültige Beschlussfassung

Beschlussempfehlung an Ratsversammlung

Anhörung / Information

Anlagen

Entwurf des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2007 / Kulturbudget

Betreff

Aufstellung des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2007
hier: Kulturbudget

1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag

Der Schul- und Kulturausschuss nimmt vom Entwurf zum Haushalt 2007 für den Bereich Kultur Kenntnis und empfiehlt der Ratsversammlung, die vorgeschlagenen Ansätze des Verwaltungshaushaltes und des Vermögenshaushaltes in den Haushaltsplan 2007 zu übernehmen.

2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o. g. Vorschlag)

3.

Verweisung Bürgermeister/in an

ausschuss

Unterschrift Bürgermeister/in

4.

Verweisung an andere Ausschüsse

Beratungsergebnis

öffentlich

nichtöffentlich

Sitzung am

TOP

Einstimmig

mit Stimmenmehrheit

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen

Beglaubigt

lt. Beschlussvorschlag

abweichender / ergänzender Be-

in das Berichtswesen aufzunehmen

Der Bürgermeister

stimmt dem Entscheidungs-

vorschlag zu

trifft folgende abweichende/ergänzende

Entscheidung (siehe 2.)

Datum, Unterschrift

Erläuterungen

Seite

TOP
6

Zur Vorbereitung der Aufstellung des Haushaltsplanes für das Jahr 2007 hat der Finanzausschuss in seiner Sitzung am 14.06.2006 Eckdaten festgelegt. Danach wird für die einzelnen Budgets im Verwaltungshaushalt eine Steigerungsrate von 0 % zu Grunde gelegt. Insofern sind die Einnahme- und Ausgabeansätze so zu bilden, dass sich als Gesamtergebnis ein Zuschussbedarf ergibt, der der Höhe des Zuschusses zum Zeitpunkt des I. Nachtrages 2006 entspricht.

Im Kulturbudget belief sich der Zuschussbedarf zum I. Nachtrag 2006 auf 135.000,00 €. Diese Vorgabe des Finanzausschusses kann beim vorliegenden Entwurf nicht eingehalten werden. Der Zuschussbedarf erhöht sich um 7.500,00 € auf 142.500,00 €. Nachstehend werden die den höheren Zuschussbedarf verursachenden Haushaltsstellen erläutert.

Ausgaben:

HHSt. 00000.5808 Aufwendungen f. Ehrungen verdienter Bürger 700,00 € (Vorjahr 100,00 €)

Im Rahmen des gemeinsamen Neujahrsempfangs der Stadt Itzehoe mit dem Kreis Steinburg werden verdiente Bürger aus den Bereichen Kultur und Sport geehrt. Im Jahr 2007 ist der Empfang von der Stadt Itzehoe auszurichten. Die Haushaltsmittel bemessen sich nach der Anzahl der zu ehrenden Bürger.

HHSt. 32110.7000 Zuschuß für Wenzel-Hablik-Stiftung 34.000,00 € (Vorjahr 27.900,00 €)

Die Wenzel-Hablik-Stiftung beantragt eine Erhöhung des städtischen Zuschusses um 6.100,00 € auf 34.000,00 €. Um Wiederholungen zu vermeiden, wird zur Begründung auf das als Anlage beigefügte Schreiben der Wenzel-Hablik-Stiftung verwiesen.

Einnahmen:

HHSt. 30000.1760 Einnahmen aus Spenden für Stolpersteine 0,00 € (Vorjahr 800,00 €)

Die Aktion „Stolpersteine“ wird 2006 abgeschlossen werden.

Sofern zum Haushaltsentwurf weitere Erläuterungen gewünscht werden, können diese während der Sitzung gegeben werden.

Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.

Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/>	ja (bitte erläutern)	<input type="checkbox"/>	nein
siehe Erläuterungen				
Mitwirkung anderer Ämter	<input type="checkbox"/>	ja (bitte Ergebnis darstellen)	<input checked="" type="checkbox"/>	nein
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein
Itzehoe, Datum 17.08.2006	Unterschrift Bürgermeister Gez. Rüdiger Blaschke			

STADT ITZEHOE Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	Sitzungsvorlage	Seite	Sitzungstermin	TOP
	<input type="checkbox"/>	Hauptausschuss		30.08.2006	7
	<input checked="" type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen	
	<input type="checkbox"/>	vertraulich		46.02	
	<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich			
		Entscheidungsvorlage			
Amt/Abteilung theater itzehoe					
Gremium Schul- und Kulturausschuss		<input checked="" type="checkbox"/>	endgültige Beschlussfassung		
		<input type="checkbox"/>	Beschlussempfehlung an Ratsversammlung		
		<input type="checkbox"/>	Anhörung / Information		
Anlagen Entwurf des II. Nachtrages zum Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2006					
Betreff Entwurf des II. Nachtrages zum Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2006 Hier: Budget des theater itzehoe					
1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag Der Schul- und Kulturausschuss empfiehlt den vorliegenden Entwurf des II. Nachtrages zum Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2006 einschließlich der in der Aussprache festgehaltenen Veränderungen.					
2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag)					
3.		Verweisung Bürgermeister/in an	ausschuss	Unterschrift Bürgermeister/in	
4.		Verweisung an andere Ausschüsse			
Beratungsergebnis				Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> öffentlich		<input type="checkbox"/> nichtöffentlich			
<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				Enthaltungen	
				Beglaubigt	
<input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> abweichender / ergänzender Be-		<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen	
Der Bürgermeister					
<input type="checkbox"/> stimmt dem Entscheidungs-				<input type="checkbox"/> trifft folgende abweichende/ergänzende	
vorschlag zu				Entscheidung (siehe 2.)	
				Datum, Unterschrift	

Erläuterungen	Seite	TOP 7
<p>In der Anlage sind die Veränderungen des Theaterbudgets zum II. Nachtrag des Verwaltungshaushaltes aufgelistet.</p> <p>Mehreinnahmen i. H. v. 77.400,00 €</p> <p>Mehrausgaben i. H. v. 77.100,00 €</p> <p>Im einzelnen werden die Veränderungen erläutert:</p> <p>Ziffer 1 Die Ansätze wurden nach den tatsächlich zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben nach dem neuesten Stand hochgerechnet.</p> <p>Ziffer 2 Durch den verstärkten Einkauf von Beteiligungsproduktionen sind Einnahmen und Ausgaben in der neu veranschlagten Höhe zu erwarten (Verhältnis 80/20).</p> <p>Ziffer 3 Die Mieten für den Spielbetrieb rechnen sich für viele Veranstalter erst ab 1.000 Besucher. Daher sind die Buchungen für solche Veranstaltungen zurzeit rückläufig. Durch den Einbau einer breiteren Fluchttür im hinteren Fluchttreppenhaus und den Einbau einer neuen Bestuhlung in der Sommerpause wird davon ausgegangen, dass Vermietungen im Jahr 2007 wieder mindestens auf den ursprünglichen Ansatz steigen werden.</p> <p>Ziffer 4 Neue Büroeinrichtungen wurden vom Hauptamt angeschafft. Daher ist dieser Ansatz umzubuchen.</p> <p>Bei Bedarf werden weitergehende Erläuterungen zum vorliegenden Entwurf mündlich gegeben.</p>		
Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.		
Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja (bitte erläutern)	<input type="checkbox"/> nein
Siehe Anlage		
Mitwirkung anderer Ämter?	<input type="checkbox"/> ja (bitte Ergebnis darstellen)	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm o.V. Amtsleiter	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Itzehoe, Datum 14.08.2006	Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter Gez. Rüdiger Blaschke	

STADT ITZEHOE Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	Sitzungsvorlage	Seite	Sitzungstermin	TOP
	<input type="checkbox"/>	Hauptausschuss		30.08.2006	8
	<input checked="" type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen	
	<input type="checkbox"/>	vertraulich		46.02	
		<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich		
		<input type="checkbox"/>	Entscheidungsvorlage		
Amt/Abteilung theater itzehoe					
Gremium Schul- und Kulturausschuss		<input type="checkbox"/>	endgültige Beschlussfassung		
		<input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussempfehlung an Ratsversammlung		
		<input type="checkbox"/>	Anhörung / Information		
Anlagen Entwurf des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2007					
Betreff Entwurf des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2007 Hier: Budget des theater itzehoe					
1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag Der Schul- und Kulturausschuss empfiehlt der Ratsversammlung den vorliegenden Entwurf des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2007 einschließlich der in der Aussprache festgehaltenen Veränderungen zu beschließen.					
2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag)					
3.		Verweisung Bürgermeister/in an	ausschuss	Unterschrift Bürgermeister/in	
4.		Verweisung an andere Ausschüsse			
Beratungsergebnis <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich				Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				Enthaltungen	Beglaubigt
<input type="checkbox"/>	lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/>	abweichender / ergänzender Be-	<input type="checkbox"/>	in das Berichtswesen aufzunehmen
Der Bürgermeister					
<input type="checkbox"/>	stimmt dem Entscheidungs-		<input type="checkbox"/>	trifft folgende abweichende/ergänzende	
	vorschlag zu			Entscheidung (siehe 2.)	
				Datum, Unterschrift	

Erläuterungen	Seite	TOP 8							
<p>In der gemeinsamen Sitzung des Schul- und Kulturausschusses mit dem Finanzausschuss am 15.09.2005 wurde unter TOP 3 folgender Beschluss gefasst: „Die Theaterdirektion wird beauftragt, den Spielplan künftig so zu gestalten, dass die variablen Kosten der Veranstaltungen, die nicht dem Kinder- und Jugendtheater zuzuordnen sind, spätestens nach einer Übergangszeit von zwei Jahren –ab der Spielzeit 2007/2008- zu 100% durch die Einnahmen gedeckt sind.</p> <p>Falls künftig gegenüber den variablen Kosten bei den Einnahmen Überschüsse entstehen sollten, sollen diese zu 60% an das Theater und zu 40% an den allgemeinen Haushalt gehen.</p> <p>Sollte trotz aller Bemühungen ein Unterschuss entstehen, führt dies zu einer entsprechenden Kürzung der Produktionshaushaltstelle in der folgenden Spielzeit.</p> <p>Der Zuschussbedarf des Kinder- und Jugendtheater wird incl. der Jugendkulturwoche auf maximal 35.000 € begrenzt.“</p> <p>Bei der Planung des Verwaltungshaushaltes 2007 versucht das Theater diesen Beschluss bereits im Haushaltsjahr 2007 umzusetzen.</p> <p>Der gesamte Verwaltungshaushalt hat folgendes Volumen:</p> <table data-bbox="150 909 670 1010"> <tr> <td>Gesamtausgaben:</td> <td>938.300 €</td> </tr> <tr> <td><u>Gesamteinnahmen:</u></td> <td><u>490.300 €</u></td> </tr> <tr> <td>Zuschussbedarf:</td> <td>448.000 €</td> </tr> </table> <p>Damit ist der Eckwertebeschluss eingehalten worden.</p>				Gesamtausgaben:	938.300 €	<u>Gesamteinnahmen:</u>	<u>490.300 €</u>	Zuschussbedarf:	448.000 €
Gesamtausgaben:	938.300 €								
<u>Gesamteinnahmen:</u>	<u>490.300 €</u>								
Zuschussbedarf:	448.000 €								
Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.			1						
Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/>	ja (bitte erläutern)	<input type="checkbox"/> nein						
Siehe Anlagen									
Mitwirkung anderer Ämter?	<input type="checkbox"/>	ja (bitte Ergebnis darstellen)	<input checked="" type="checkbox"/> nein						
Amt Amt Amt	Gegenzeichnung Amtsleiter o.V.i.A.								
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm o.V. Amtsleiter	<input checked="" type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/> nein						
Itzehoe, Datum 14.08.2006	Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter Gez. Rüdiger Blaschke								

Gremium

TOP

Erläuterungen

Beschluss-/Entscheidungsvorschlag

Aussprache

Abweichende(r) Beschluss/Entscheidung

Ergänzende(r) Beschluss/Entscheidung

Erläuterungen (siehe Spalte Erläuterungen in der beigefügten Anlage) zu den Veränderungen gegenüber 2006:

Ziffer 1:

Ansatz den tatsächlichen Einnahmehochrechnungen angepasst.

Ziffer 2:

Vorzeitige Umsetzung des o.a. Beschlusses. Hierzu müssen die angegebenen Haushaltsstellen in einen eigenen Deckungskreis genommen werden.

Ziffer 3:

Dieser Ansatz ist noch von weiteren Gesprächen mit der Werkleitung der Stadtwerke abhängig. (Hier rüber wird in der Sitzung mündlich berichtet.)

Ziffer 4:

Durch tarifliche Steigerungen musste der Ansatz erhöht werden.

Ziffer 5 und 6:

Ansatz den tatsächlichen Ausgabehochrechnungen angepasst.

Bei Bedarf werden weitergehende Erläuterungen zum vorliegenden Entwurf mündlich gegeben.

STADT ITZEHOE Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	Sitzungsvorlage	Seite	Sitzungstermin	TOP	
		Hauptausschuss		30.08.2006	9	
	<input checked="" type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen		
		vertraulich		40.01		
	<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich				
		Entscheidungsvorlage				
Amt für Schulen, Sport und Kultur						
Gremium			endgültige Beschlussfassung			
Schul- und Kulturausschuss			Beschlussempfehlung an Ratsversammlung			
		<input checked="" type="checkbox"/>	Anhörung / Information			
Anlagen						
Betreff						
Möglicher Übergang der Trägerschaft über das Sophie-Scholl-Gymnasium vom Kreis Steinburg auf die Stadt Itzehoe						
<u>hier:</u> Sachstandsbericht						
1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag						
Der Schul- und Kulturausschuss nimmt vom derzeitigen Sachstand Kenntnis.						
2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o. g. Vorschlag)						
3.		Verweisung Bürgermeister/in an	ausschuss	Unterschrift Bürgermeister/in		
4.		Verweisung an andere Ausschüsse				
Beratungsergebnis				Sitzung am	TOP	
<input type="checkbox"/> öffentlich		<input type="checkbox"/> nichtöffentlich				
<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beglaubigt	
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvor-	<input type="checkbox"/> abweichender / ergänzender Be-	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen				
Der Bürgermeister						
<input type="checkbox"/> stimmt dem Entscheidungs-	<input type="checkbox"/> trifft folgende abweichende/ergänzende	vorschlag zu		Entscheidung (siehe 2.)		
				Datum, Unterschrift		

Erläuterungen	Seite	TOP 9
<p>Es ist beabsichtigt, das Schleswig-Holsteinische Schulgesetz zu ändern. Eine entsprechende Entwurfsfassung wurde bereits vom Landeskabinett gebilligt und befindet sich derzeit im Anhörungsverfahren. In Kraft treten soll das geänderte Schulgesetz am 01.01.2007.</p> <p>Das dann geltende Schulgesetz sieht in § 55 Abs. 1 vor, dass die Gemeinden und Ämter - also nicht mehr die Kreise - Träger der allgemein bildenden Schulen sind. Nach § 55 Abs. 2 kann ein Kreis - sofern er zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des geänderten Schulgesetzes Träger einer allgemein bildenden Schule ist - im Einvernehmen mit der Gemeinde, in der die Schule belegen ist, abweichend von Abs. 1 Träger dieser Schule bleiben. Hierbei ist eine Übergangsregelung zu beachten, wonach der Übergang spätestens zum 01.08.2009 zu erfolgen hat.</p> <p>Diese Konstellation ist im Hinblick auf das Sophie-Scholl-Gymnasium in der Stadt Itzehoe gegeben. Das Sophie-Scholl-Gymnasium befindet sich im Stadtgebiet, Schulträger ist der Kreis Steinburg.</p> <p>Vor dem Hintergrund der zu erwartenden gesetzlichen Regelung ist die Verwaltung im April 2006 an den Kreis Steinburg herangetreten mit der Frage, ob dort die Bereitschaft besteht, die Trägerschaft über das Sophie-Scholl-Gymnasium auf die Stadt Itzehoe zu übertragen. Der Antwort des Kreises Steinburg war zu entnehmen, dass eine grundsätzliche Bereitschaft bestehen würde, über die Konditionen müsse jedoch noch verhandelt werden.</p> <p>Im Juli 2006 hatte sodann ein Abstimmungsgespräch stattgefunden, an dem seitens des Kreises Steinburg Vertreter/innen des Amtes für Kommunalaufsicht, Schulen und Kultur und des Kreisbauamtes und seitens der Stadt Itzehoe neben dem Bürgermeister Vertreter des Bauamtes, des Amtes für Finanzen und des Amtes für Schulen, Sport und Kultur teilnahmen. Im Rahmen dieses Gespräches wurden insbesondere die Punkte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Personal - Gebäude - Betriebskosten und - Inventar <p>erörtert und die weitere Vorgehensweise festgelegt.</p>		
Finanzielle Auswirkungen		<input checked="" type="checkbox"/> ja (bitte erläutern) <input type="checkbox"/> Nein
<p>Die Erstellung des Gutachtens verursacht Kosten in Höhe von ca. 10.000,00 €. Diese Kosten teilen sich Stadt Itzehoe und Kreis Steinburg, so dass im Rahmen des II. Nachtrages 2006 ein Betrag in Höhe von 5.000,00 € bereitzustellen ist.</p>		
Mitwirkung anderer Ämter	<input type="checkbox"/> ja (bitte Ergebnis darstellen) <input checked="" type="checkbox"/> Nein	
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> Nein	
Itzehoe, Datum 17.08.2006	Unterschrift Bürgermeister Gez. Rüdiger Blaschke	

<p align="center">Stadt Itzehoe Der Bürgermeister</p>	<p align="center">Seite</p>	<p align="center">Ergänzungsblatt Nr. 1</p>
<p>Gremium Schul- und Kulturausschuss</p>		<p align="right">TOP 9</p>
<p><input checked="" type="checkbox"/> Erläuterungen</p>	<p><input type="checkbox"/> Beschluss-/Entscheidungsvorschlag</p>	
<p><input type="checkbox"/> Aussprache</p>	<p><input type="checkbox"/> Abweichende/r Beschluss/Entscheidung</p>	
<p><input type="checkbox"/> Ergänzende/r Beschluss/Entscheidung</p>		
<p>Nähere Einzelheiten hierzu können - sofern gewünscht - im Rahmen der Sitzung mündlich vorgetragen werden.</p>		
<p>Beim Punkt „Gebäude“ wurde die Frage, ob ein Gutachten über den Zustand erstellt werden müsste, ausgiebig erörtert. Aus der Sicht der Stadt Itzehoe ist dies zwingend erforderlich, zumal die Stadt Itzehoe dieses Gebäude mit den damit verbundenen Folgekosten übernehmen soll und insofern ein großes Interesse am derzeitigen Zustand und an den zu erwartenden Investitionen hat. Die Vertreter des Kreises Steinburg sahen dies etwas anders, waren aber bereit, sich an den Gutachterkosten mit 50 % zu beteiligen. Diesbezüglich wurde grob geschätzt, dass sich diese Kosten im Höchstfalle auf etwa 10.000,00 € belaufen dürften, so dass im Rahmen des II. Nachtrages 2006 der Stadtanteil in Höhe von 5.000,00 € bereitzustellen wäre.</p>		
<p>Hinsichtlich des zeitlichen Ablaufs wird einvernehmlich davon ausgegangen, dass nach Inkrafttreten des II. Nachtrages 2006 mit der Erstellung des Gutachtens begonnen werden kann. Dieses wird wahrscheinlich im März 2007 vorliegen, so dass sich die zuständigen politischen Gremien sowohl auf Kreis- als auch auf Stadtebene noch vor der Sommerpause 2007 mit diesem Thema befassen können.</p>		
<p>Sofern weitere Erläuterungen zum Sachstand in dieser Angelegenheit gewünscht werden, kann dies im Rahmen der Sitzung mündlich erfolgen.</p>		
		<p>Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.</p>

STADT ITZELHOE Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	Sitzungsvorlage	Seite	Sitzungstermin		TOP	
		Hauptausschuss		30.08.2006		11	
	<input checked="" type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen			
		vertraulich		40.01			
	<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich					
		Entscheidungsvorlage					
Amt für Schulen, Sport und Kultur							
Gremium			endgültige Beschlussfassung				
Schul- und Kulturausschuss			Beschlussempfehlung an Ratsversammlung				
		<input checked="" type="checkbox"/>	Anhörung / Information				
Anlagen							
Information des MBF über die „Sprint“-Maßnahme							
Betreff							
Informationen und Anfragen							
1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag							
Der Schul- und Kulturausschuss nimmt Kenntnis.							
2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o. g. Vorschlag)							
3.		Verweisung Bürgermeister/in an			ausschuss	Unterschrift Bürgermeister/in	
4.		Verweisung an andere Ausschüsse					
Beratungsergebnis					Sitzung am	TOP	
		<input type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich				
		<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	
					Beglaubigt		
		<input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender / ergänzender Be-		<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen		
Der Bürgermeister							
		Stimmt dem Entscheidungs-			trifft folgende abweichende/ergänzende		
		vorschlag zu			Entscheidung (siehe 2.)		
					Datum, Unterschrift		

Erläuterungen	Seite	TOP 11	
<p><u>Besetzung der Schulleiterstelle an der Grundschule Edendorf</u> Die o. a. Stelle wurde im Nachrichtenblatt des MBF Nr. 2/2006 vom 28.02.2006 ausgeschrieben; die Neubesetzung sollte zum 01.08.2006 vorgenommen werden. Zwischenzeitlich ist im Nachrichtenblatt des MBF Nr. 5/2006 vom 30.05.2006 die 2. Ausschreibung erfolgt. Da noch keine Bewerbungsunterlagen vorliegen, kann davon ausgegangen werden, dass die Einberufung des Schulleiterwahlausschusses wahrscheinlich nicht vor den Herbstferien erforderlich werden wird.</p> <p><u>Besetzung der Schulleiterstelle an der Pestalozzi-Schule</u> Diese Stelle ist seit dem 26.04.2005 viermal ausgeschrieben worden. Bewerbungsunterlagen liegen dem Schulträger bis zum heutigen Tage nicht vor. Zwischenzeitlich ist jedoch aufgrund der Resolution, die der Schul- und Kulturausschuss in seiner Sitzung am 05.07.2006 formuliert hatte, eine Stellungnahme des Schulamtes des Kreises Steinburg eingegangen. Diese wird den Mitgliedern des Schul- und Kulturausschusses gesondert zugestellt. Ergänzende Ausführungen werden hierzu seitens der Verwaltung während der Sitzung mündlich gemacht.</p> <p><u>Besetzung der Schulleiterstelle an der Wolfgang-Borchert-Realschule</u> Diese Stelle wurde im Nachrichtenblatt des MBF Nr. 6/2006 vom 30.06.2006 ausgeschrieben. Sie soll zum 01.02.2007 besetzt werden.</p> <p><u>Sprachintensivförderung („Sprint“) vor der Einschulung</u> Die Landesregierung hat ein Programm zur Sprachintensivförderung aufgelegt und im Nachrichtenblatt Nr. 6/2006 darüber berichtet. Dieser Bericht ist als Anlage beigefügt.</p>			
Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.			
Finanzielle Auswirkungen	ja (bitte erläutern)	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein
Mitwirkung anderer Ämter	ja (bitte Ergebnis darstellen)	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/> ja		Nein
Itzehoe, Datum 17.08.2006	Unterschrift Bürgermeister Gez. Rüdiger Blaschke		